

VERSÖHNE DICH MIT DEINEM KÖRPER



Buße	Hingabe
<ul style="list-style-type: none">• Wo lehne ich meinen Körper oder bestimmte Körperteile ab, weil sie mir Mühe machen (Süchte, Schmerzen, Schönheit)?• Wo habe ich Gottes Wort, dass ich wunderbar gemacht bin (Ps 139), noch nie richtig angenommen und weiß es „besser“?• Welche Festlegungen oder Urteile sind in mir?• Wo dachte ich bisher: Der Körper gehört mir und untersteht meinen Entscheidungen?• Fühle ich mich wohl in meiner Haut?	<ul style="list-style-type: none">• Herr, danke, für meinen Körper. Ich nehme ihn von dir an. Erfülle ihn, Heiliger Geist. Mir gehört der Körper nicht, sondern dir, Heiliger Geist.• Jede Stimme, die sich gegen dein Wort erhebt, bringe ich unter den Gehorsam Jesu Christi.• Ich versöhne mich mit dir, Körper, und nehme dich in Jesus als ein kostbares, wichtiges Geschenk an.• Ich möchte mich in meiner Haut durch Jesus Christus wohlfühlen.

AUGEN/OHREN

Buße	Hingabe
<ul style="list-style-type: none">• Was lasse ich in mich rein?• Wem höre ich zu?• Was schaue ich mir an?• Wem oder was gebe ich meine Aufmerksamkeit?	<ul style="list-style-type: none">• Herr, ich übergebe dir meine Augen und Ohren.• Du bestimmst, wie ich sie einsetzen soll.

ZUNGE/STIMME



Buße	Hingabe
<ul style="list-style-type: none">• Wo rede ich kleinmütig?• Wo rede ich sorgenvoll und ängstlich?• Wo reagiere ich verbal genervt und lieblos?• Wo rede ich gegen Menschen, gegen Leiter oder gegen Autoritätspersonen?• Kann man Gott aus mir hören?	<ul style="list-style-type: none">• Herr, ich übergebe dir meine Stimme/Zunge.• Herr, zeige mir, was ich wann und wo neu reden soll.• Du darfst meine Stimme als Waffe gebrauchen – dass man Liebe, Güte oder Autorität in meiner Stimme hören kann.• Ich entscheide mich, Sprachengebet/Proklamieren/Prophezeien neu einzunehmen.

HÄNDE



Buße	Hingabe
<ul style="list-style-type: none">• Wo habe ich mit eigener Kraft Dinge hervorgebracht? → tote Werke• Wo tue ich Dinge, um mir selbst zu dienen/zu meiner Ehre?• Wo denke ich, für den Herrn arbeiten zu müssen?• Wo habe ich mich auf die Fähigkeiten/ Stärke/Hilfe von Menschen verlassen, statt auf den Herrn? → Erlösung vom Fluch aus Jeremia 17,5-6: <i>«So spricht der HERR: Verflucht ist der Mann, der sich auf Menschen verlässt und hält Fleisch für seinen Arm und weicht mit seinem Herzen vom HERRN. Der ist wie ein Strauch in der Wüste und wird nicht sehen das Gute, das kommt, sondern er wird bleiben in der Dürre der Wüste im unfruchtbaren Lande, wo niemand wohnt.»</i>	<ul style="list-style-type: none">• Herr, ich übergebe dir meine Hände als Werkzeuge – wirke mit deiner Kraft durch mich.• Herr, ich diene dir und anderen Menschen mit Freude, was ich tue ist zu deiner Ehre! - abgesehen für Gott• Meine Hände sind Waffen zur Heilung und Befreiung.• Herr, ich verlasse mich nur noch auf dich und empfangen den Segen von Jeremia 17, 7-8: <i>«Gesegnet ist der Mann, der sich auf den HERRN verlässt und dessen Zuversicht der HERR ist. Der ist wie ein Baum, am Wasser gepflanzt, der seine Wurzeln zum Bach hinstreckt. Denn obgleich die Hitze kommt, fürchtet er sich doch nicht, sondern seine Blätter bleiben grün; und er sorgt sich nicht, wenn ein dürres Jahr kommt, sondern bringt ohne Aufhören Früchte.»</i>

FÜSSE



Buße	Hingabe
<ul style="list-style-type: none">• Bin ich da, wo Gott mich haben will? (auch geografisch)• Wo habe ich an falschen Orten Erfüllung und Bestimmung gesucht?• Darf Gott meine Füße gebrauchen, um zu tanzen, zu springen, zu laufen etc.?	<ul style="list-style-type: none">• Herr, du hast volle Entscheidungsfreiheit, wo du mich haben willst. Ich gehöre dir. Dein Wille geschehe und dein Wille ist mein Wille!• Herr, ich steige mit meinen Füßen in jede Bewegung ein, die ich von dir mitbekomme.

VERSTAND



Buße	Hingabe
<ul style="list-style-type: none">• Wo begrenzt oder widersteht mein Verstand Gott?• Wo habe ich Entscheidungen/ Beurteilungen getroffen aus meinem Verstand/ Seele heraus und nicht aus dem Geist heraus?• Wo bleibe ich in Durchschnittsdenken/ Minderwert/Stolz und reagiere nicht oder nur träge auf das Wort Gottes?	<ul style="list-style-type: none">• Herr, ich übergebe dir meinen Verstand.• Herr, ich glaube dir mehr als dem, was mein Verstand/Seele mir sagt und treffe Entscheidungen/Beurteilungen nur noch auf Grund dessen, was ich von dir höre.• Heiliger Geist, bitte durchströme du mein ganzes Gehirn und baue Synapsen neu zusammen, sodass ich schnell auf dein Wort reagiere. Ich nehme dein Wort sanftmütig an!

HERZ



Buße	Hingabe
<ul style="list-style-type: none">• Womit ist mein Herz gefüllt? Glauben oder Sünde, Sorgen, Begierden, ...• Wo lebe ich halbherzig?• Gibt es Götzen, die ich rauswerfen muss; Dinge, die mir wichtiger sind als Gott?• Gibt es Bereiche in meinem Leben, wo ich sage: «So will ich es nicht!»?	<ul style="list-style-type: none">• Herr, ich übergebe dir mein ganzes Herz!• Ich lebe mit ganzem Herzen im <i>Hier</i> und <i>Jetzt</i> – ich bin versöhnt mit genau dem Leben, das ich vorfinde, wenn ich es nur mit dir leben kann.• Du, Gott, bist mir wichtiger als alles andere in meinem Leben.• Dein Wille geschehe!

MIT GANZER KRAFT



Buße	Hingabe
<ul style="list-style-type: none">• Wo darf es mir nicht viel kosten?• Wo muss ich Götzen stürzen, die mich davon abhalten, alles zu geben?• Wo will ich meinen Körper nicht in der Anbetung und im Kampf um die Wahrheit einsetzen?• Wo muss ich Furcht rauswerfen?	<ul style="list-style-type: none">• Herr, ich übergebe dir all meine Kraft.• Mit ganzer Kraft, mit ganzer Seele (Gefühle, Gedanken, Wille) folge ich dir nach. Das gilt für mich in der Anbetung, aber auch am Arbeitsplatz und in jedem anderen Lebensbereich.• Nicht nur mein Körper soll wo sein, sondern immer mein ganzes Sein. (= Leben)

DER KÖRPER ALS TEMPEL DES HEILIGEN GEISTES

Buße	Hingabe
<ul style="list-style-type: none">• Darf Gott in mir wohnen oder mich nur besuchen?• Wo ist mein Körper kein Werkzeug für die Gerechtigkeit?	<ul style="list-style-type: none">• Herr, ich übergebe dir meinen ganzen Körper als Werkzeug und Waffe und Wohnort!• Römer 12,1-2 und Römer 6,18 ff <i>«Ich ermahne euch nun, Brüder und Schwestern, durch die Barmherzigkeit Gottes, dass ihr euren Leib hingebt als ein Opfer, das lebendig, heilig und Gott wohlgefällig sei. Das sei euer vernünftiger Gottesdienst. Und stellt euch nicht dieser Welt gleich, sondern ändert euch durch Erneuerung eures Sinnes, auf dass ihr prüfen könnt, was Gottes Wille ist, nämlich das Gute und Wohlgefällige und Vollkommene.» (Römer 12,1-2)</i>

DUALISMUS VS. KÖNIGREICH GOTTES



Buße	Hingabe
<ul style="list-style-type: none">• Wo hat der Dualismus Platz in mir gefunden? Sind Teile von meinem Leben nicht mit dem Königreich und der Wahrheit Gottes verknüpft? Wie drückt sich das aus?• Wo merke ich, dass ich/ mein Körper so sehr in der sichtbaren Welt zu Hause ist, dass ich mich nicht in meiner unsichtbaren Heimat bewege; sie nicht durch mich in diese Welt hineinkommen kann?• Wo muss ich Ortswechsel vollziehen? Wo Festungen des Feindes niederreißen? Wo Sünde und Lügen bekennen?	<ul style="list-style-type: none">• Matthäus 6,33: <i>«Trachtet zuerst nach dem Reich Gottes und nach seiner Gerechtigkeit, so wird euch das alles zufallen.»</i>• Kolosser 3,1-3 <i>«Seid ihr nun mit Christus auferweckt, so sucht, was droben ist, wo Christus ist, sitzend zur Rechten Gottes. Trachtet nach dem, was droben ist, nicht nach dem, was auf Erden ist. Denn ihr seid gestorben, und euer Leben ist verborgen mit Christus in Gott.»</i>• Ich erneuere meine Gedanken gemäß dem Weltbild des Königreiches, denn es ist nahe herbeigekommen.• Welches Erbe und welche Reichtümer kann ich abholen? → Gott fragen!